



Presse-Information
28. Juni 2012

5 Jahre „Staatsoper für alle“. Faszinierende Technik garantiert Musikgenuss für Live-Übertragung und Open-Air-Konzert auf höchstem Niveau.

Berlin. Bereits seit Montag wird für das bevorstehende „Staatsoper für alle“-Wochenende die Technik im Schiller Theater und auf dem Bebelplatz eingerichtet und aufgebaut. Hinter einem der Höhepunkte des Berliner Kultursommers, der in diesem Jahr dank BMW Berlin sein 5-jähriges Jubiläum feiert und zu dem am Samstag und Sonntag wieder zehntausende Besucher erwartet werden, steht ein großer logistischer und technischer Aufwand. Zusätzlich zur festen Staatsopern-Belegschaft ist ein Team von über 60 Mitarbeitern für Aufbau, Transport, Ton, Licht, Bühne, Regie und Kamera im Einsatz. Erstmals stehen alle Beteiligten dabei vor der Herausforderung, die Opernvorstellung nicht aus der benachbarten Staatsoper Unter den Linden auf den Bebelplatz zu übertragen, sondern aus dem 6 Kilometer entfernten Schiller Theater.

Hauptdarsteller auf dem Bebelplatz sind eine transparente Bühne mit knapp 30qm Bühnenfläche, eine über 80qm große LED-Bildwand und eine 100.000 Watt starke Tonanlage. Bühne und LED-Bildwand werden vor dem Haupteingang der Humboldt-Universität aufgebaut und so ausgerichtet, dass das Publikum sowohl vom Bebelplatz als auch von dem gesperrten Boulevard Unter den Linden aus Einblick hat. Dabei hängt die Hauptbildwand in diesem Jahr erstmals an einem 120-Tonnen-Autokran. So ergeben sich vor der Bühne für das Publikum mehr Platz und bessere Sichtlinien. Außerdem lässt sich die Bildwand am darauffolgenden Sonntag für das Konzert der Staatskapelle neben die Bühne bewegen. Komplett gesperrt wird der Straßenabschnitt Unter den Linden auf der Höhe Staatsoper am Samstag von 15 bis 23 Uhr und am Sonntag von 10 bis 16 Uhr.

Für die Live-Übertragung von Claus Guths „Don Giovanni“-Inszenierung mit Daniel Barenboim am Pult stehen am Samstag sowohl am Schiller Theater als auch neben der Bühne auf dem Bebelplatz ein Übertragungswagen mit je einer eigenen Regiezentrale. Am Schiller Theater werden die Vorstellungsbilder, die von sieben im Saal platzierten Kameras geliefert werden, live geschnitten und zum Bebelplatz gefunkt. Für die Tonübertragung wurden rund um die Bühne etwa 100 Mikrofone installiert. Verantwortlicher Regisseur ist der Österreicher Hannes Rossacher, der mit Musikvideos u.a. für The Rolling Stones, Queen, Whitney Huston und Michael Jackson bekannt wurde und seit 15 Jahren erfolgreich Theater, Oper und Konzert für das Fernsehen aufzeichnet. Die Moderation der Opernübertragung auf dem Bebelplatz übernimmt die Journalistin und Gesangsprofessorin Evelyn Fischer, Moderatorin der Kulturmagazine „Titel, Thesen, Temperamente“ der ARD und „artour“ des MDR.

Zu einem besonderen Unterfangen für das Ensemble wird diesmal der traditionelle Auftritt zum Schlussapplaus. Ein BMW-Blitz-Transfer für Daniel

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 (0)89 382 20067

Internet
www.bmwgroup.com

BMW **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**



Presse-Information

Datum 28. Juni 2012

Thema 5 Jahre „Staatsoper für alle“ – faszinierende Technik garantiert Musikgenuss.

Seite 2

Barenboim und das Sängerensemble um Erwin Schrott, Maria Bengtsson, Christopher Maltman, Anna Prohaska und Dorothea Röschmann vom Schiller Theater zum Bebelplatz ist vorbereitet.

Am Sonntag zum Open-Air-Konzert verwandeln sich mit freundlicher Unterstützung der Humboldt-Universität der große Senatssaal sowie zwei Beratungsräume im 1. Obergeschoss des Uni-Hauptgebäudes in einen Backstage-Bereich für Daniel Barenboim, Pianist Yefim Bronfman und die Musiker der Staatskapelle Berlin.

BMW Berlin lädt ein:

„Staatsoper für alle“ 2012 – auf dem Bebelplatz/Unter den Linden

„Don Giovanni“ von Wolfgang Amadeus Mozart
Live-Übertragung aus dem Schiller Theater
Samstag, 30. Juni 2012, 19 Uhr

Live-Konzert der Staatskapelle Berlin
Sonntag, 1. Juli 2012, 13 Uhr
Dirigent: Daniel Barenboim
Klavier: Yefim Bronfman
Peter I. Tschaikowsky Sinfonie Nr. 4 und Klavierkonzert Nr. 1

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwanzer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Pressebüro Staatsoper im Schiller Theater

Bismarckstr. 110

10625 Berlin

Tel: +49 (0)30 20354-597/-481 / Fax: +49 (0)30 20354-204 / pressoffice@staatsoper-berlin.de

Antonia Niederländer

BMW Group Konzernkommunikation und Politik

Sprecherin Kulturengagement

Telefon: +49 (0)89-382-10422, Fax: +49 (0)89-382-10881

www.press.bmwgroup.com

E-Mail: presse@bmw.de